

WISSENSCHAFT UND WIRTSCHAFT IN EINEM JOB GEHT NICHT.

DOCH.

Finden Sie es heraus bei Fraunhofer.

HABEN SIE LUST GANZ VORNE DABEI ZU SEIN, WENN DIE ZUKUNFT ENTSTEHT? DAS FRAUNHOFER-INSTITUT FÜR MIKROELEKTRONISCHE SCHALTUNGEN UND SYSTEME IN DUISBURG VERGIBT ZUM NÄCHSTMÖGLICHEN TERMIN EINE

MASTERARBEIT ZUM THEMA: HERSTELLUNG UND CHARAKTERISIERUNG VON NANO-ELEKTRODEN-ARRAYS VERSCHIEDENER MATERIALIEN

Unsere Gruppe Nanosensorelemente entwickelt innovative Nanostrukturen für diverse Anwendungsbereiche der Mikrosystemtechnik, beispielsweise für biomedizinische oder gassensorische Applikationen.

Die intrazelluläre, elektrische Kontraktion von Zellen mittels Multi-Elektroden-Arrays ist für biomedizinische Forschungsfelder und viele Anwendungen im Bereich der Implantat- und Sensortechnologie interessant. Eine CMOS-kompatible Methode zur Herstellung von intrazellulären Nanoelektroden, die den Anforderungen an die Elektrodengeometrie gerecht wird, wurde am Fraunhofer-Institut für mikroelektronische Schaltungen und Systeme etabliert.

Ziel dieser Arbeit ist ein systematischer Vergleich von Materialvarianten der Nanoelektroden. Im hauseigenen Reinraum sollen dazu zunächst Elektroden verschiedener Materialien unter Verwendung mikrosystemtechnischer Verfahren auf 8"-Wafers hergestellt werden. Die Elektroden sollen anschließend elektrisch und elektrochemisch charakterisiert werden.

Was Sie mitbringen

- Student/in der Elektrotechnik, Nanoengineering, Physik oder eines vergleichbaren Studiengangs
- Erfahrungen im Reinraum sind vorteilhaft
- hohe Leistungsbereitschaft
- selbstständige Arbeitsweise sowie ein hohes Maß an Team- und Kommunikationsfähigkeit

Interesse? Dann bewerben Sie sich bitte ausschließlich online unter: <http://www.ims.fraunhofer.de/de/Karriere.html> Bitte beachten Sie, dass wir Bewerbungen per E-Mail oder Post leider nicht berücksichtigen können.

Fragen zu dieser Position beantwortet gerne Frau Anja Schwarzkopf,
Telefon +49 203 3783-2913, E-Mail: personal@ims.fraunhofer.de
Weitere Informationen zum Institut finden Sie unter: www.ims.fraunhofer.de